

CVs und Boilerplate

Gratian Anda und die IHAG Holding AG

Gratian Béla Anda ist am 22. Dezember 1969 geboren. Er hat 1993 ein Elektrotechnikstudium an der ETH Zürich abgeschlossen, einen Master in System Engineering an der Rice University in Houston, Texas erworben und war bis 1998 Berater bei McKinsey. Gratian Anda führt als Verwaltungsratspräsident und Geschäftsleiter die Familienholding IHAG. Die IHAG Holding AG ist die Beteiligungsgesellschaft der Industriefamilie Bührle bzw. Anda und umfasst neben der Privatbank IHAG Zürich AG und Private-Equity-Beteiligungen mehrere Gesellschaften als Direktinvestition in den Bereichen Industrie, Immobilien und Gastronomie. Gratian Anda ist zudem seit Juni 2006 Vizepräsident des Verwaltungsrates der Pilatus Flugzeugwerke AG und Generalkonsul der Republik Ungarn in Zürich.

Weitere Informationen zur IHAG Holding AG finden Sie unter www.ihagholding.ch

Ruedi Wipf

Ruedi Wipf ist am 11. April 1970 geboren, verheiratet und Vater von zwei Kindern. Er hat 1995 ein Informatikstudium an der ETH Lausanne mit Schwerpunkt Verteilte Systeme abgeschlossen und 2003 ein Nachdiplomstudium KMU-HSG an der Universität St. Gallen absolviert. Ruedi Wipf ist seit 1998 bei der AdNovum Informatik AG erst als Software-Entwickler, dann als Projektleiter und schliesslich als COO der Firmengruppe AdNovum tätig. Ab Herbst 2003 baute er im Auftrag der AdNovum Informatik AG die Tochtergesellschaft AdNovum Hungary Kft. in Budapest auf, die im Mai 2004 unter seiner Leitung den Betrieb aufnahm. Die AdNovum Hungary Kft. entwickelt im Auftrag der AdNovum Informatik AG Softwarekomponenten für Schweizer Kunden. Als CEO der AdNovum Hungary Kft. hat Ruedi Wipf den Mitarbeiterstab von initial 6 Mitarbeitern im Jahr 2004 auf aktuell 30 Personen erhöht. Bis Ende Jahr sollen in Budapest 45 Personen für die AdNovum arbeiten. Neben seiner Tätigkeit für die AdNovum ist Ruedi Wipf unter anderem Vizepräsident des Swiss Business Club Hungary (SBC)

Jean-Philippe Rickenbach

Jean-Philippe Rickenbach ist am 23. Dezember 1948 geboren und ausgebildeter Betriebsökonom HWV. Er begann seine berufliche Karriere bei der Migros, wo er zuerst Leitungsfunktionen in der internen Revision und im Rechnungswesen übernahm, bevor er zum Leiter des gesamten Konzern-Controllings für die Migros-Genossenschaften inkl. Produktionsbetriebe und Dienstleistungsunternehmen und schliesslich zum Finanzdirektor und Mitglied der Geschäftsleitung der Genossenschaft Migros Zürich aufstieg. Nach insgesamt 16 Jahren Migros wechselte er zur DEC Digital Equipment Corporation AG. Als Mitglied der Geschäftsleitung führte er während zwei Jahren die Finanzdirektion für die Ländergruppe DACH (Deutschland, Österreich und Schweiz). Im Jahre 1992 kam er zur AG für die Neue Zürcher Zeitung (NZZ), wo er bis 2005 als Direktor für die Bereiche Finanzen, Informatik und Personal Mitglied der Geschäfts- und der Gruppenleitung war.

Jean-Philippe Rickenbach ist seit August 2005 Verwaltungsrat der Investmentgesellschaft New Value AG. Zudem ist er Vorsitzender des Kuratoriums des Instituts IAIS (Intelligente Analyse und Informationssysteme) der Fraunhofer Gesellschaft.

Stefan Arn

Stefan Arn ist am 14. August 1961 geboren, hat eine Lehre als Chemielaborant, die Mittelschule in Zürich und 1989 ein Informatikstudium an der ETH Zürich abgeschlossen. Er ist Gründer und bisheriger Besitzer der AdNovum-Firmengruppe und war bis zu seinem Wechsel zur UBS AG auf Anfang 2007 CEO der AdNovum Informatik AG. Bei der UBS AG leitet er als Managing Director das Ressort 'Stream Delivery Unit Clients & Products' im Geschäftsbereich IT von Global Wealth Management & Business Banking (GWM&BB) mit weltweit über 1000 Mitarbeitern.

Stefan Arn wurde von Ernst & Young zum 'Entrepreneur of the Year 2003' gewählt. Seit Mai 2006 ist Stefan Arn Präsident von ICTSwitzerland, dem Dachverband der Schweizer Informatik- und Telekomverbände.



AdNovum

Die AdNovum, gegründet 1988, ist ein führendes Schweizer Softwarehaus für anspruchsvolle Sicherheits-, Applikations- und Integrationsprojekte im High-end-Bereich. Sie hat ihren Hauptsitz in Zürich, beschäftigt 150 Mitarbeiter und unterhält Büros in Bern und Budapest.

Die AdNovum erstellt für Kunden mit besonders schützenswerten Daten schlüsselfertige, nachhaltige IT-Systeme und Business-Applikationen. Zu ihrem Kundenstamm zählen namhafte Schweizer Banken, Privatbanken und Family Offices, Die Schweizerische Post, Bundesstellen und kantonale Behörden. In enger Zusammenarbeit mit ihren Kunden hat AdNovum die Sicherheitsarchitektur Nevis entwickelt. Nevis ist unter Linux und Solaris und auch als Appliance (nevisBox) verfügbar.

Weitere Informationen zu AdNovum finden Sie unter www.adnovum.ch.